

Kreisverband der Kleintierzüchter Schwäbisch Gmünd

Bericht zur Jahreshauptversammlung

Zahlreiche Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie der Ortsvorsteher von Herlikofen Herr Piazza, welcher auch als Beauftragter der Stadt Schw. Gmünd fungierte, konnte der erste Kreisvorsitzende Walter Schock begrüßen.

Nach Grußworten, in den Herrn Piazza dem KV Schw. Gmünd seinen Dank für die Teilnahme an der Landesgartenschau aussprach, Totengedenken und Feststellung der Anwesenheit der Vereine sowie Verlesen des Protokolls 2012 durch die Schriftführerin Barbara Scholz erfolgten die Berichte der Funktionäre.

Der erste Vorsitzende Walter Schock bedauerte in seinem Bericht, dass die Ausstellerzahl bei der Kreisschau in Wißgoldingen rückläufig war und will in Zukunft die Kreisschau attraktiver machen. Er hielt einen Ausblick auf die bevorstehende Landesgartenschau. Heinz Wangner wurde lobend als „Mister Landesgartenschau“ erwähnt, aufgrund seines hervorragenden Engagement und Organisationstätigkeit für den Kreisverband bei der Landesgartenschau. In der Funktion als Geflügelzuchtwart konnte Walter Schock über hervorragende Leistung der Geflügelzüchter berichteten, der Kreisverband ist mit deren Leistungen sehr weit vorne dabei.

Der Kassier Stephan Spazierer gab einen detaillierten Kassenbericht der Haupt- und HuK-Kasse ab. Bei der Prüfung durch die Kassenprüfer Klaus Moritz und Raimund Menrad wurde eine einwandfreie Kassenführung bestätigt und die Entlastung beantragt.

Die Leiterin der Handarbeits- und Kreativgruppe (HuK) konnte von einigen Aktivitäten der HuK-Gruppen berichten. Als neue 2. Vorsitzende wurde bei der HuK-Jahresversammlung im Februar 2014 Nicole Richter gewählt.

Alexander Burwitz verlas den Bericht der verhinderten Kreisjugendleiterin Silvia Kuhnle und hob insbesondere die Teilnahme am Landesjugendzeltlager in Zang hervor, an dem 9 Vereine und 60 Jugendliche teilnahmen. Desweiteren wäre es wünschenswert, dass mehr Jugendliche an der Kreisjugendschau ausstellen würden.

Der Zuchtwart für Tauben Hans Stollenmaier ließ die Schausaison Revue passieren und hob insbesondere hervor, dass der Kreisverband 3 bis 4 Spitzenzüchter in seinen Reihen hat.

Hubert Müller, Zuchtwart für Kaninchen bemängelte, dass die Kreisschau bei Ausstellern auf wenig Resonanz stößt, dies sie noch verbesserungsbedürftig. Die Zuchtwartschulung mit Begutachtung von Kaninchen und Standerneuerungen war besser besucht als im Vorjahr.

Der Kassenbericht der Jugend wurde von der Kreisjugendkassiererin Bettina Langer vorgetragen.

Herr Piazza beantragt die Entlastung der Vorstandstandschaft, die einstimmig erfolgt.

Die Ehrungen, die nun auf der Tagesordnung standen nahm Herr Piazza vor.
Gehrt wurden:



Von links: Marcus Kopp: Deutscher Meister mit Nürnberger Lerchen , Wolfgang Wiedmann:Württ. Meister mit Südd. Blassen , Hans Widmann: Württ. Meister mit Orpington gelb, Albert Grimm: Bundesherdbuchmeister mi Lohkaninchen schwarz, Michael Zimmerle:Württ. Meister Zwerg-Hamburger, Hans Stollenmaier, Württ. Meister mit Deutsche Modeneser , Alexander Stollenmaier: Württ. Landesjugendmeister mit Moderne Englische Zwergkämpfer, Wilfried Wlochall: Württ. Meister mit Zwergthüringer Barthühner, Simone Riedl: Württ. Meister mit Fränkische Landgans, Erich Kühnhöfer: Deutscher Meister mit Yokohama, Tim Krieger: Deutscher Jugendmeister mit Zwergschecken schwarz-weiß

Nun standen die Wahlen an:

Jeweils für 2 Jahre wurde gewählt:

1. Kreisvorsitzender Walter Schock, 3. Kreisvorsitzender Ulrich Hartmann , Schriftführerin Barbara Scholz, Kassier Stephan Spazierer , Zuchtwart für Kaninchen Hubert Müller, Zuchtwart für Geflügel Walter Schock, Zuchtwart für Tauben Hans Stollenmaier
Ausstellungsleiter Geflügel Gebhard Dangelmaier, Ausstellungsleiterin Kaninchen Monya Bieg, Ausstellungsleiter Tauben Hans Stollenmaier, Beisitzer Tobias Friedrich, Kassenprüfer Heinz Wangner, Kassenprüfer Klaus Moritz, Schlichtungsausschuss: Joachim Altmühl, Gerhard Weng, Walter Zimmerle
Bestätigung der Jugendleiterin Silvia Kuhnle

Heinz Wangner gab nun die teilnehmenden Vereine bei der Landesgartenschau bekannt, dies sind die Kleintierzuchtvereine: Alfdorf, Bargau, Bartholomä, Bettringen, Durlangen, Göggingen, Herlikofen, Heubach, Hussenhofen, Lindach, Lorch, Mutlangen, Pfahlbronn, Rechberg, Rehnenhof, Ruppertshofen, Schechingen, Täferrot, Waldstetten, Wißgoldingen. Er berichtete über den Fortschritt der Baumaßnahmen auf der Landesgartenschau und dass noch ein paar Änderungen vorgenommen werden müssen.

Walter Schock wies noch auf die bevorstehende Bundesrammlerschau mit angeschlossener Landesschau am 31.01.15 bis 01.02.15 in Ulm hin.

Barbara Scholz / Schriftführerin